

# EPPA und GKFP mit eigenem Stand und im Messeforum vertreten



Auch in diesem Jahr sind EPPA und Gütegemeinschaft wieder mit einem Programmblock im offiziellen Forum der Frontale vertreten.

Foto: QKE

Der europäische Wirtschaftsverband der Hersteller von Kunststoff-Fenstersystemen, EPPA, und die Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilssysteme (GKFP) gestalten das Programm der diesjährigen Fensterbau Frontale wieder mit. Vom 12. bis 15. Juli 2022 laden die beiden Verbände interessierte Fachbesucher\*innen, Mitglieder, Partner und Medienvertreter\*innen auf ihren gemeinsamen Messestand und ins Forum der Fensterbau Frontale ein.

Wie in den Jahren zuvor sind EPPA und die Gütegemeinschaft wieder mit einem Gemeinschaftsstand auf der Messe vertreten. Auf dem Stand informieren die beiden Verbände über ihre Arbeit auf europäischer und nationaler Ebene für die Kunststoff-Fensterprofilbranche und deren Verarbeiter. EPPA und Gütegemeinschaft wirken insbesondere in

den Bereichen Normung, nachhaltige Entwicklung, Gütesicherung und Renovierung mit Kunststoff-Fenstern mit.

## Zu Gast im Forum zum Thema Kunststoff-Fenster

Am Donnerstag, 14. Juli 2022, von 10.30 bis 14 Uhr veranstalten beide Verbände mit Mitgliedern und Partnernetzwerken wie der Prowindo im offiziellen Forum der Fensterbau Frontale in Halle 4A, Stand 235, einen halbtägigen Programmblock zum Thema „Kunststoff-Fensterprofile: Ein Beitrag und eine Blaupause für den Green Deal“.

Die Veranstaltung wird seitens der Nürnberg Messe live gestreamt und ins Englische simultan übersetzt. Ob persönlich vor Ort in Nürnberg oder online zugeschaltet: Dazu laden beide Verbände alle Interessierten herzlich ein.

## Das Programm:

■ **Der politische Kontext: von Green Deal bis Circular Plastics Alliance** – Charlotte Röber, Geschäftsführerin EPPA  
Sie gibt einen Überblick über die aktuellen, politischen Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit auf europäischer Ebene. Ein besonderer Fokus wird auf EPPAs Engagement in den verschiedenen Interessensgruppen (Stakeholder Groups) gelegt sowie auf die Selbstverpflichtung der Industrie in der Circular Plastics Alliance.

■ **In Kreisläufen denken** – Charlotte Röber  
In den letzten fünf bis zehn Jahren hat die Normung enorm an Bedeutung für den europäischen Gesetzgeber, aber auch für die europäische Industrie gewonnen. Als wichtigste Quelle für technische Informationen und harmonisierte Prüfmethode ist die Normung auch zum Dreh- und Angelpunkt für Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit geworden. Röber gibt einen Überblick über die wichtigsten Normungsprojekte.

■ **Mehr aus seinem Zuhause machen: „Modernisierung mit Kunststoff-Fenstern“ oder wie wir die Renovierungsrate unterstützen können** – Jürgen Herbe, Obmann des EPPA Expertenkreises „Kommunikation“ und Claudia Könsgen, Qualitätsverband Kunststoffherzeugnisse (QKE)  
Mit einer europaweiten Renovierungskampagne sprechen EPPA und GKFP sowohl Planer

# Immer die richtige Distanzscheibe zur Hand

Bestimmend für das Material der an den Befestigungspunkten von Brandschutzelementen hinterlegten Distanzscheiben ist nicht deren Feuerbeständigkeit, sondern welches Material für die Brandschutzprüfung verwendet wurde. Foppe hat für alle Situationen die den Anforderungen entsprechenden Distanzscheiben.

Brandschutzelemente müssen nach den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen beziehungsweise EXAP-Berichten und den dazugehörigen Einbau- und Wartungsanleitungen (EWA) an den Befestigungspunkten dauerhaft druckfest hinterlegt werden. Maßgeblich dafür, welches Material hierfür ver-

wendet werden kann, ist nicht dessen Feuerbeständigkeit, sondern das Material, welches bei der Brandschutzprüfung verwendet wurde und in den Zulassungen beziehungsweise EXAP-Berichten und den dazugehörigen Einbau- und Wartungsanleitungen (EWA) aufgeführt ist. So kann es kommen, dass sogar bei gleichen Zulassungsinhabern bei Brandschutzanforderungen von 30, 60 oder 90 Minuten unterschiedliche Materialien für die Hinterlage in der Fuge über die Zulassung zwingend vorgegeben sind. Für alle Fälle gerüstet ist man also nur, wenn man die Distanzscheiben in den hierzu üblicherweise verwendeten Materialien Aluminium, Stahl und Hartholz vorrätig hat.

## Distanzscheiben für jede Situation

Aus diesem Grund führt Foppe jetzt ein Komplettsortiment an Distanzscheiben in diesen drei Materialien. Bisher im Sortiment waren die nach Stärke farblich gekennzeichneten Distanzscheiben aus Aluminium. Über einen mittig verlaufenden, einseitig offenen Schlitz können diese Scheiben seitlich auf die Befestigungsschrauben von bis zu zwölf Millimeter Durchmesser aufgeschoben werden. Da der Schlitz über den Mittelpunkt der Scheibe hinausgezogen ist, drehen sich die Scheiben in der Endlage der Schwerkraft folgend mit dem offenen Schlitz nach unten. Dieses Prinzip hat sich in der Praxis bewährt und wird auch für die neuen Distanzscheiben übernommen.